22. Juli 1942

Presse

resp

196

4/15/42

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Berlin W 8, den
Unter den Linden 69 13. Juli 1942

Sprechstunde: 11 00 30
Postfachkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154
Postfach

WO Nr. 821 Z III a.

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Betr. Haushaltsvoranschlag 1942 des Kap.34.

Der Herr Reichsminister der Finanzen hat mit Schreiben vom 25. Juni 1942 - Wis 4517 - 47 I - das im Einzelplan XIX des Reichshaushalts für das Rechnungsjahr 1942 vorgesehene Kapitel 34 "Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin (Monumenta Germaniae historica)" hinsichtlich der Einnahmen und Ausgaben nach Maßgabe der gegen Rückgabe beigefügten Anlagen für abgeschlossen und insoweit auch vor der Feststellung des Einzelplans XIX als Grundlage für die Haushaltsführung erklärt.

Es sind folgende Ansätze im Haushaltsentwurf des Reichsinstituts vorgesehen:

Einnahmen

Tit. 6 200 RM

Fortdauernde Ausgaben

Tit. 1	15 450 RM
" 4	20 100 "
" 6a	200 "
" 8	400 "
" 9b	600 "
" 11	800 "
" 12	700 "
" 13	10 800 "
" 14	750 "
" 15	200 "
" 16	2 200 "
" 19	500 "
" 23	50 "
" 31	12 000 "

36 250,-

28 000,-

26 800,-

Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde
Monumenta Germaniae

*zoll.
Ganzfalt
F.A.*

An *Stiller*
das Reichsinstitut für
ältere deutsche Geschichtskunde
in Berlin NW 7.

Zusammen 64 750 RM

Vor-